

TABELLE DER WAHLMÖGLICHKEITEN AN DER BEETHOVEN-SCHULE

Ausführungsvorschriften über schulische Prüfungen (AV Prüfungen) vom 24. Juli 2017, Anlage 6 a

Bedeutung der Linien zwischen den Prüfungsfächern, besonders zwischen 3. PF, 4. PF, Referenzfach der 5. PK:

- a) **keine Linie:** Alle Fächer sind frei gegeneinander austauschbar.
Die Reihenfolge der beiden Leistungsfächer gilt wie gedruckt.
Die beiden Leistungsfächer werden unabhängig von der gedruckten Reihenfolge gleich gewichtet.
- b) **gestrichelte Linie:** Die Fächer sind gegeneinander austauschbar, solange die beiden folgenden Bedingungen erfüllt sind:
- Zwei der drei Fächer Deutsch, Fremdsprache oder Mathematik müssen als Leistungsfach oder 3./4. Prüfungsfach gewählt werden (vgl. § 23,2 VO-GO).
 - Unter den zum ersten bis vierten Prüfungsfach gewählten Fächern darf sich nur eines der Fächer Musik, Bildende Kunst, Darstellendes Spiel oder Sport befinden (vgl. § 23,6 VO-GO).
- c) **durchgezogene Linie:** Über diese Linie hinweg sind Fächer nicht austauschbar.

Zeile Nr.	Prüfungsfächer				5. PK	weitere Grundkurse mit Beleg-Pflicht soweit nicht schon in den Spalten 1 bis 5 bzw. 11 gewählt							
	Leistungsfächer		3. PF	4. PF	Referenz- fach	De	KF	FS	Ge/ PW	Ma	NW	Ph/ Ch	Sp
	1	2	3	4		5	6	7	8	9	10	11	12
1	FS	De	2. AF	Ma	bel.	-	2	-	2	-	4	(2)	4
2	FS	De	2. AF	NW	bel.	-	2	-	2	4	-	(2)	4
4	FS	FS	De	2. AF	NW	-	2	-	2	4	-	(2)	4
5	FS	FS	De	2. AF	In	-	2	-	2	4	4	(2)	4
6	FS	FS	Ma	2. AF	bel.	4	2	-	2	-	4	(2)	4
7	FS	Mu / Ku	De	2. AF	NW	-	-	-	2	4	-	(2)	4
8	FS	Mu / Ku	De	2. AF	In	-	-	-	2	4	4	(2)	4
9	FS	Mu / Ku	Ma	2. AF	bel.	4	-	-	2	-	4	(2)	4
10	FS	2. AF	De	NW	bel.	-	2	-	2	4	-	(2)	4
12	FS	2. AF	Ma	bel.	bel.	4	2	-	2	-	4	(2)	4
13	FS	Ma	2. AF	bel.	bel.	4	2	-	2	-	4	(2)	4
14	FS	NW	De	2. AF	bel.	-	2	-	2	4	-	(2)	4
15	FS	NW	Ma	2. AF	bel.	4	2	-	2	-	-	(2)	4
21	Ma	De	2. AF	bel.	bel.	-	2	4	2	-	4	(2)	4
22	Ma	Mu / Ku	De	2. AF	bel.	-	-	4	2	-	4	(2)	4
23	Ma	Mu / Ku	FS	2. AF	bel.	4	-	-	2	-	4	(2)	4
24	Ma	2. AF	De	bel.	bel.	-	2	4	2	-	4	(2)	4
25	Ma	2. AF	FS	bel.	bel.	4	2	-	2	-	4	(2)	4
26	Ma	NW	De	2. AF	bel.	-	2	4	2	-	-	(2)	4
27	Ma	NW	FS	2. AF	bel.	4	2	-	2	-	-	(2)	4
32	NW	De	FS	2. AF	bel.	-	2	-	2	4	-	(2)	4
33	NW	De	Ma	2. AF	bel.	-	2	4	2	-	-	(2)	4
34	NW	Mu / Ku	FS	De	2. AF	-	-	-	2	4	-	(2)	4
35	NW	Mu / Ku	FS	Ma	2. AF	4	-	-	2	-	-	(2)	4
36	NW	Mu / Ku	Ma	De	2. AF	-	-	4	2	-	-	(2)	4
37	NW	2. AF	FS	De	bel.	-	2	-	2	4	-	(2)	4
38	NW	2. AF	FS	Ma	bel.	4	2	-	2	-	-	(2)	4
39	NW	2. AF	Ma	De	bel.	-	2	4	2	-	-	(2)	4
40	NW	NW	FS	De	2. AF	-	2	-	2	4	-	-	4
41	NW	NW	FS	Ma	2. AF	4	2	-	2	-	-	-	4
42	NW	NW	Ma	De	2. AF	-	2	4	2	-	-	-	4

Zeile Nr.	Prüfungsfächer				5. PK	weitere Grundkurse mit Beleg-Pflicht soweit nicht schon in den Spalten 1 bis 5 bzw. 11 gewählt							
	Leistungsfächer		3. PF	4. PF	Referenz- fach	De	KF	FS	Ge/ PW	Ma	NW	Ph/ Ch	Sp
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
49	De	Mu / Ku	FS	2. AF	NW	-	-	-	2	4	-	(2)	4
50	De	Mu / Ku	FS	2. AF	In	-	-	-	2	4	4	(2)	4
51	De	Mu / Ku	Ma	2. AF	bel.	-	-	4	2	-	4	(2)	4
52	De	2. AF	FS	NW	bel.	-	2	-	2	4	-	(2)	4
54	De	2. AF	Ma	bel.	bel.	-	2	4	2	-	4	(2)	4

Erläuterungen der Abkürzungen:

Fettdruck:	Zwei der drei Fächer Deutsch, Fremdsprache oder Mathematik müssen LF oder 3./4. PF sein.	Mu/Ku	-	Musik / Bildende Kunst
FS	- Fremdsprache	KF	-	Künstlerisches Fach: In Spalte 7 zählt neben Musik und Bildender Kunst auch Darstellendes Spiel zu den künstle- rischen Fächern.
De	- Deutsch	Ge/PW	-	Je nach Wahl des Prüfungs-/Referenzfaches aus dem 2. Aufgabenfeld ist hier Geschichte oder PW zu wählen
2. AF	- 2. Aufgabenfeld	Ph/Ch	-	Physik oder Chemie ist nur dann zu wählen, wenn als Prüfungsfach oder in Spalte 11 als NW Biologie gewählt worden ist.
Ma	- Mathematik	Sp	-	Sportpraxis (zu Sporttheorie Hinweis unten beachten)
NW	- Naturwissenschaft			
In	- Informatik			
bel.	- beliebig			

Anmerkungen:

- Das erste bis vierte Prüfungsfach muss in der Qualifikationsphase durchgehend belegt und eingebracht werden (§ 23 Abs. 5 Satz 4, § 26 Abs. 2 Nr. 1 bzw. Nr. 2 VO-GO).
- Das Referenzfach der 5. Prüfungskomponente muss in der Qualifikationsphase durchgehend belegt werden (§ 23 Abs. 8 Satz 3 VO-GO). Mindestens der Kurs des 4. Kurshalbjahres muss in die Gesamtqualifikation eingebracht werden, sofern in diesem Fach nicht weitere Einbringverpflichtungen bestehen (§ 26 Abs. 2 Nr. 4 VO-GO).
- Werden in einem Fach, in dem nur zwei Kurse verpflichtend belegt und eingebracht werden müssen, zusätzliche Kurse belegt, dürfen die beiden einbringpflichtigen Kurse frei gewählt werden (§ 26 Abs. 4 VO-GO).
- 5. Prüfungskomponente (5. PK):** Das jeweils in der Spalte 5 angegebene Fach ist als Referenzfach der 5. PK zu wählen. Wenn in Spalte 5 „beliebig“ angegeben ist, ist es im Fall der Anfertigung einer besonderen Lernleistung als 5. Prüfungskomponente auch möglich, als Referenzfach der 5. PK eines der vier Prüfungsfächer zu wählen (§ 23 Abs. 8 Satz 1 und 2 VO-GO).
- Fremdsprachen:** In einer der gewählten Fremdsprachen muss in jedem Kurshalbjahr ein Kurs verpflichtend belegt und in die Gesamtqualifikation eingebracht werden (§ 25 Abs. 1 Satz 2, § 26 Abs. 2 Nr. 3 VO-GO).
- Künstlerisches Fach (KF): Musik oder Bildende Kunst oder Darstellendes Spiel:** Eines der Fächer Musik oder Bildende Kunst oder Darstellendes Spiel muss im 1. und 2. Kurshalbjahr oder im 3. und 4. Kurshalbjahr verpflichtend belegt und in die Gesamtqualifikation eingebracht werden (§ 25 Abs. 2 VOGO). Anmerkung 3 (s. oben) bleibt gültig. Darstellendes Spiel darf nur als 4. Prüfungsfach oder als Referenzfach der 5. PK gewählt werden (§§ 23 Abs. 7, Abs. 8 VO-GO).
- Aufgabenfeld II (AF II):** Mindestens eines der Fächer des Aufgabenfelds II – Politikwissenschaft, Geschichte, Geografie, Sozialwissenschaften, Philosophie – muss als Prüfungsfach oder als Referenzfach der 5. PK gewählt werden (§ 19 Abs. 1 Nr. 2, § 23 Abs. 3 VO-GO). Ein Fach des Aufgabenfelds II muss vier Kurshalbjahre belegt und in die Gesamtqualifikation eingebracht werden (§ 25 Abs. 1 VO-GO).
- Ge/PW (Spalte 9): Bei der Wahl von Politikwissenschaft, Geografie, Sozialwissenschaften, Philosophie** als Prüfungsfach oder Referenzfach der 5. PK sind zusätzlich zwei Grundkurse Geschichte (Kurse ge-3 und ge-4) verpflichtend zu belegen und in die Gesamtqualifikation einzubringen. Anmerkung 3 (s. oben) bleibt gültig. **Bei der Wahl von Geschichte** als Prüfungsfach oder Referenzfach der 5. PK sind zusätzlich zwei Grundkurse Politikwissenschaft (Kurse pw-3 und pw-4) zu belegen und in die Gesamtqualifikation einzubringen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn neben Geschichte ein weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld II über vier Kurshalbjahre belegt wird. Eine Verpflichtung, Kurse dieses weiteren Faches in die Gesamtqualifikation einzubringen, besteht nicht (§ 25 Abs. 3, § 26 Abs. 2 Nr. 3 VO-GO).
- Naturwissenschaft (NW): Physik oder Chemie oder Biologie:** Wenn in den Spalten 1 - 5 oder 11 als einzige Naturwissenschaft Biologie gewählt worden ist, sind im 1. und 2. Kurshalbjahr oder im 3. und 4. Kurshalbjahr zusätzlich zwei Kurse Physik oder Chemie verpflichtend zu belegen und in die Gesamtqualifikation einzubringen (§ 25 Abs. 4, § 26 Abs. 2 Nr. 3 VO-GO). Anmerkung 3 (s. oben) bleibt gültig.
- Sport (Sp): Sport-Praxis – Sport-Theorie:** In jedem Kurshalbjahr ist ein Kurs in Sport-Praxis zu belegen. Diese Verpflichtung kann nicht mit Kursen in Sport-Theorie und mit im Blockunterricht erteilten Kursen erfüllt werden (§ 13 Abs. 3 VO-GO). Für die Abiturprüfung darf Sport als 4. Prüfungsfach oder als Referenzfach der 5. PK gewählt werden (§§ 23 Abs. 7, Abs. 8 VO-GO). In diesen Fällen sind zusätzlich zu den vier Grundkursen in Sport-Praxis zwei Grundkurse Sport-Theorie verpflichtend zu belegen und nach § 13 Abs. 4 VO-GO in die Gesamtqualifikation einzubringen. Wenn das Fach Sport nicht als Prüfungsfach oder als Referenzfach der 5. Prüfungskomponente gewählt wird, besteht keine Verpflichtung, Sport in die Gesamtqualifikation einzubringen; in diesem Fall dürfen höchstens vier Grundkurse in die Gesamtqualifikation eingebracht werden (§ 26 Abs. 2 Nr. 3, § 26 Abs. 3 Nr. 4a VO-GO). Bei der Wahl von Sport als Prüfungsfach oder Referenzfach der fünften Prüfungskomponente oder sofern Sport sowohl Prüfungsfach als auch Referenzfach der fünften Prüfungskomponente ist, dürfen höchstens fünf Grundkurse in den ersten Block der Gesamtqualifikation eingebracht werden (§ 26 Abs. 3 Nr. 4b VO-GO).